

# Holländisches Gold in Eschen

Schon 35 Jahre gibt es die Tangente. Der Unterländer Jazzclub startete mit dem Yuri-Honing-Acoustic-Quartet ins Jubiläumsjahr.

**ESCHEN.** Wo Tangente-Präsident Karl Gassner recht hat, hat er recht. «Das Schöne an dieser Band ist, die sind schon darüber hinweg. Da gibt es kein Grösser-Schneller-Besser mehr. Wenn eine Band das mal hinter sich gebracht hat, dann wirds richtig gut!», sagte er am Mittwochabend.

Ganz im Gegenteil, das Yuri-Honing-Acoustic-Quartet bietet atmosphärisch dichte, weit angelegte Erzählungen von einer subtilen und dennoch zwingenden Dynamik. Die Stücke sind musikalisch bis in die Zehenspitzen, bis in die Fingerspitzen, bis in die Haarspitzen, mit einer wunderbaren Sorgfalt ausgestaltet.

Der Drummer Joost Lijbaart ist auch in der allerleisesten Passage noch mit einem ergreifenden Feingefühl bei der Sache. Wolfert Brederode kennt man als grossen Lyriker, der das Piano nicht nur als Tasteninstrument, sondern auch als Saiteninstrument begreift. Gulli Gudmundsson fügt sich als neuer Mann am Bass grossartig in diese Klangwelt ein und Yuri Honings raffiniert schlingende, gekonnt changierende, langgezogene Melodiebögen auf dem Saxofon sind legendär.

## Intensität pur

Wie eng diese Band musikalisch zusammengeschweisst ist,



Bild: aoe

Zwingende Intensität mit dem Yuri-Honing-Acoustic-Quartet.

zeigte sich überdeutlich bei der Zugabe, einer Improvisation über zwei verschiedene Harmonien, welche die Band bei der Herfahrt im Auto gehört hat. Brederode bringt mit einem E-Bow die Pianosaiten zum Schwingen, gestrichene Basslinien im Falsett und geschickt die Obertöne integrierend kommen dazu. Lijbaart schleift mit der Stockspitze über die Becken, berührt sachte einige Glöckchen, während Honing mit dem Saxofon langsam die Melodie vorbereitet.

Das Piano kommt zur Melodieführung dazu, Honing und Brede-

rode ziehen an und aus dem fast Unhörbaren löst sich ein Puls auf der Bass-Drum und steigert sich: Es gibt kein Entrinnen mehr. Das ist einfach grossartig! Leuchtend schimmerndes, holländisches Jazzgold.

## Begeisternder Start

Mit dem Yuri-Honing-Acoustic-Quartet ist der Tangente ein durch und durch begeisternder Start ins 35. Vereinsjahr geglückt und wie in der Einführung vor dem Konzert angedeutet, kommen da in diesem Jubiläumsjahr noch einige tolle Sachen auf die Jazzfreunde zu. (aoe)